



Inhaltsverzeichnis

Einleitung / Referenzen / Ziel und Zweck.....	S. 2
Pädagogisches Konzept	S. 3
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	S. 4
Finanzierung	S. 7
Organisation	S. 8
Material und Räumlichkeiten.....	S. 10
Unterrichtsstruktur.....	S. 11
Zusammenarbeit.....	S. 12
Motivation und Auftrittsmöglichkeiten / Nachhaltigkeit	S. 13

Einleitung

Die Gewinnung von Mitgliedern ist für das langfristige Bestehen einer Musikformation (Musikgesellschaft / Musikverein) eminent wichtig. Neben der Jugendförderung ist die «Bläserklasse für Erwachsene» eine ergänzende Möglichkeit, Erwachsene Personen fürs Musizieren zu begeistern. Dieses Dokument enthält ein Musterkonzept, Beispieldokumente sowie Referenzen von bereits durchgeführten Bläserklassen für Erwachsene.

Referenzen

Musikgesellschaft Zollikofen	Urs Frank	urs.frank@bluewin.ch
Musikgesellschaft Meiringen	Viktor Thöni	mail@viktor-thoeni.ch
Musikgesellschaften Region Niesen	Isabelle Klauser	isabelle.klauser@proton.me

Ziel und Zweck

Die Bläserklasse für Erwachsene verfolgt das Ziel, musikinteressierten Menschen jeden Alters die Möglichkeit zu geben, gemeinsam ein Blasinstrument zu erlernen und im Ensemble zu musizieren – unabhängig von Vorkenntnissen. Im Vordergrund stehen Freude am Musizieren, Gemeinschaftserlebnis, lebenslanges Lernen und die Förderung der Blasorchestermusik.

Ziele im Überblick:

- **Musikalische Bildung für Erwachsene:** Vermittlung von musikalischen Fähigkeiten unabhängig vom Alter oder Vorwissen.
- **Gemeinschaft erleben:** Aufbau sozialer Kontakte und Teamgeist durch gemeinsames Musizieren.
- **Lebenslanges Lernen:** Erwachsenen eine neue kreative Herausforderung bieten und eine nachhaltige Nachwuchsarbeit im Erwachsenenbereich sicherstellen
- **Integration in Musikvereine:** Musikvereine bei der Mitgliedergewinnung unterstützen sowie langfristige Bindung an lokale Musikvereine gewährleisten
- **Beitrag zur Integration und kulturellen Bildung in der Kommune oder Region:** Mit dem Angebot einer Bläserklasse für Erwachsene kann die kulturelle Bildung sowie durch gezielte Werbung die Integration in einer Kommune bzw. Region gefördert werden.

- **Kombiniertes Lernen:** Erfolgsversprechende Vorgehensweisen kombinieren elementares Instrumentalspiel, Atem- und Haltungsschulung sowie einfache Rhythmus und Ensemblearbeit zu einem ganzheitlichen Lernerlebnis.
- **Angepasstes Lerntempo:** Das Lerntempo orientiert sich an den Bedürfnissen von Erwachsenen Personen. Auf individuelle Lerngeschwindigkeiten wird mit entsprechenden Massnahmen eingegangen. Dies können sein:
 - Einzelunterricht
 - Teilen des Ensembles in Anfänger und Fortgeschrittene
 - Einsetzen von Registerleiter*innen
 - Aufteilen der Probe in gemeinsames Einspielen, Registerarbeit (allenfalls individueller Unterricht), sowie abschliessendes gemeinsames Musizieren als Erfolgserlebnis
- **Praxisnahe Anwendung:** Vom ersten Unterricht an wird mit dem ausgewählten Instrument im Ensemble musiziert.
- **Motivationsorientierte Repertoireauswahl:** Ein ausgewogenes, abwechslungsreiches Repertoire gemäss den Vorlieben der Teilnehmenden zusammenstellen. Dabei sollte der Einbezug von verschiedenen Musikrichtungen geachtet werden.
- **Förderung von Selbstwirksamkeit:** Kleine Auftritte und Präsentationen im Kursverlauf können das Selbstvertrauen stärken und die Motivation zum individuellen Üben fördern.
- **Versierte und motivierte Lehrkräfte:** Bei den eingesetzten Lehrpersonen sollte es sich um erfahrene Orchesterdirektions- sowie Instrumentalpädagog*innen handeln. Diese können durch versierte Instrumentalist*innen ergänzt werden.
- **Anwendung folgender pädagogischer Prinzipien:**
 - **Lernen mit- und voneinander**
 - **Praxisorientierter Unterricht („Learning by Doing“)**
 - **Motivation durch schnelle Erfolgserlebnisse**
 - **Altersgerechtes Tempo und Rücksicht auf körperliche Voraussetzungen Erwachsener**

Zielgruppen: Erwachsene jeden Alters, Wiedereinsteiger, Eltern von Jungmusikern, Neu-Bürger*innen, musikalisch interessierte Personen im Allgemeinen

- **Zielgruppenansprache:**

- Erwachsene oder Jugendliche ab 16 Jahren, Wiedereinsteiger, musikalisch Interessierte mit oder ohne Vorkenntnisse
- Senioren, Berufstätige, Eltern von Musikschulkindern, Zuzüger
- Personen, welche im Ensemble musizieren möchten, ohne professionellen Anspruch.

- **Maßnahmen:**

- Infoabend mit Instrumentenvorstellung und Ausprobiermöglichkeit «Instrumentenkarussell»
- Schnupperproben
- Flyer Plakate in Gemeindezentren, Bibliotheken, Musikschulen, Läden, Apotheken etc.
- Infostände bei Festen und Konzerten
- Persönliche Werbung durch Vereinsmitglieder
- Artikel in Lokalzeitungen und Gemeinde-Newsletter
- Social Media Kampagne (Facebook-Gruppen, Instagram, WhatsApp)
- Kooperation mit Gemeinden, Musikschulen, Volkshochschule, Seniorenvereinen, Kirchen
- Probeweche oder „Schnuppermonat“ zum unverbindlichen Kennenlernen

Auf dieser folgenden Seite sind ein Werbeflyer sowie eine Ausschreibung von bereits durchgeführten «Bläserklassen für Erwachsene» zu sehen.

Werbeflyer zum Infoabend «Bläserklasse Niesen»



**Bläserklasse
Niesen**
für Erwachsene

**Einladung zum
Infoabend**

Mittwoch, 18. Mai 2022, 20.00 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

Ein Projekt von Musikvereinen
rund um den Niesen:
MG Reichenbach, MG Frutigen,
MG Reutigen, MVSpiez

Wir suchen dich!

- Wolltest du schon immer Teil eines Orchesters sein?
- Hast du als Kind ein Instrument erlernt, aber länger nicht mehr gespielt?
- Möchtest du ein neues Instrument von Grund auf erlernen?

Dann bist du genau richtig bei uns, denn:

«Es ist nie zu spät, ein Blasinstrument zu lernen!»

Was erwartet dich?

- Unter fachkundiger Anleitung erlernst du auch ohne Vorkenntnisse dein Wunschinstrument.
- Zusammenspiel mit Gleichgesinnten – vom ersten Ton an.
- Du lernst alles, einfach und unkompliziert – vom richtigen Ansatz, über das Notenlesen bis hin zum Musizieren im Orchester.
- Einmal pro Woche proben wir gemeinsam.
- Start voraussichtlich im August 2022.

Gerne beantworten wir deine Fragen und beraten dich auf Wunsch auch bei der Wahl des geeigneten Instruments. Anmeldungen nehmen wir gerne per E-Mail entgegen: bk-niesen@mail.ch

Weitere Infos über das Projekt und die Organisation findest du auf: blaeserklasse-niesen.jimdosite.com

Ob mit Anmeldung oder ganz spontan – wir freuen uns auf dich!

Ausschreibung in einem regionalen Kursprogramm der Bläserklasse Bern Nord:

Bläserklasse für Erwachsene	
Kursinhalt	Die Bläserklasse bietet die Möglichkeit, ein Blas- oder Perkussionsinstrument auf ungezwungene spannende und interessante Weise zu erlernen. Da alle Teilnehmenden Anfänger:innen oder Wiedereinsteiger:innen sind, muss sich niemand beweisen. Die Freude am Erlernen eines Instrumentes in einer Gruppe mit Gleichgesinnten ist das oberste Ziel dieses Projekts
Veranstalterin	Musikgesellschaft Zollikofen und weitere Musikgesellschaften der Umgebung
Kursleitung	Daniel Müller
Datum, Zeit	voraussichtlich donnerstags, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort	Schulhaus Wahlack, Wahlackstrasse 56, Zollikofen
Kurskosten	Fr 350.00/Jahr
Anmeldung an	079 763 96 55, blaeserklasse@blasmusikbernnord.ch , www.blasmusikbernnord.ch
Anmeldeschluss	Einstieg jederzeit möglich

Ausschreibung Bläserklasse Bern Nord:

blasmusikbern nord.ch



Bläserklasse für Anfänger:innen und Wiedereinsteiger:innen

Instrumente
Querflöte, Klarinette,
Saxophon, Horn, Trompete
Posaune, Euphonium, Tuba
und weitere auf Anfrage



Instrumentenkarussell

Unterstützung bei der Wahl des Instrumentes

Für interessierte Personen und solche, welche noch nicht genau wissen, welches Instrument am besten zu ihnen passt, wird ein unverbindliches «Instrumentenkarussell» durchgeführt. An diesem Anlass steht eine breite Palette von Blasinstrumenten zur Verfügung, welche nach Belieben ausprobiert werden können. Damit den Instrumenten auch die gewünschten Töne entlockt werden können, sind versierte Musiker:innen anwesend, welche bei Bedarf gerne Fragen beantworten oder Unterstützung bieten.

Das Instrumentenkarussell findet an folgenden Daten statt:

Samstag 30. August 09:30-11:30h

Hindelbank, Schulhausweg 8
Aula des Oberstufenzentrums Hindelbank

Donnerstag 4. September 19:30-21:30h

Münchenbuchsee, Oberdorfstrasse 18
Aula Paul Klee

Samstag 6. September 09:30-11:30h

Bremgarten, Kalchackerstrasse 20
Probelokal Musik Bremgarten Kirchindach
(Allerszentrum)

Es ist keine Anmeldung erforderlich

Folgende Instrumente können ausprobiert werden

- Holzblasinstrumente: Querflöte, Klarinette, Saxophon
- Blechblasinstrumente: Trompete, Cornet, Horn, Euphonium, Posaune, Tuba
- Perkussion (Schlagzeug) und weitere Instrumente auf Anfrage

Bläserklasse

Projekt

Die Bläserklasse bietet die Möglichkeit, ein Instrument auf ungezwungene, spannende und interessante Weise zu erlernen. Da alle Teilnehmenden Anfänger:innen oder Wiedereinsteiger:innen sind, muss sich niemand beweisen, das entspannt.

Die Freude am Erlernen eines Instrumentes in einer Gruppe mit Gleichgesinnten ist das oberste Ziel dieses Projekts.

- Wir bieten dir musikalischen Gruppenunterricht mit viel Spass unter professioneller Leitung.
- Wir wollen ein breites musikalisches Spektrum erlangen, welches an Konzerten und Auftritten präsentiert werden kann.
- Kameradschaft wird bei uns grossgeschrieben. Deshalb trifft sich wer Lust und Zeit hat nach der Probe um sich auszutauschen und einander besser kennen zu lernen.
- Wir bieten dir einen interessanten Probenbetrieb mit ausgewiesenen Musiklehrpersonen.
- Wir organisieren diverse Konzertauftritte, damit das Gelernte präsentiert werden kann.
- Falls du kein eigenes Instrument hast, organisieren wir dir gerne das gewünschte Instrument.

Probenbetrieb

- Der Probenbetrieb richtet sich nach dem Unterrichts- und Ferienplan der Schule und beginnt im Oktober 2025 (nach den Schullferien)
- Die Bläserklasse trifft sich wöchentlich (voraussichtlich donnerstags 19.30-21.00h)
- Während der Schullferien findet kein Unterricht statt
- Der Kurs endet im Juni 2026

Probeort

Wird je nach Wohnort der Teilnehmer:innen noch definiert (Raum Bern Nord)

Kosten

Kurskosten für die Bläserklasse: CHF 350.-

Leiterteam

Daniel Müller, musikalische Leitung

Nach Bedarf werden weitere ausgebildete Musiklehrer:innen für punktuelle Unterstützung zugezogen.

Administration

Raphaela Rey
blaeserklasse@blasmusikbern nord.ch

Anmeldung Bläserklasse Bern Nord 2025/26

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Mobile _____

E-Mail _____

gewünschtes Instrument _____

Bitte sende die Anmeldung via E-Mail an die folgende

Adresse: blaeserklasse@blasmusikbern nord.ch

Wir werden mit dir Kontakt aufnehmen.

Je nach finanziellen Möglichkeiten kann eine Bläserklasse für Erwachsene selbsttragend sein oder quersubventioniert werden.

- **Kostenstellen:**

- Honorare für Lehrkräfte
- Instrumentenbeschaffung bzw. -Miete und Wartung, sowie Zubehör
- Notenmaterial und Unterrichtsliteratur
- Raummiete (falls nicht durch Verein gedeckt)
- Allfällige Verwaltungskosten

- **Finanzierungsquellen:**

- Teilnahmegebühr: 0–400 CHF pro Semester
- Zuschüsse durch Gemeinde, Musikvereine oder Verbände, sowie Förderprogramme.
- Sponsoren und Spenden
- Unterstützung durch Musikverein (z. B. Leihinstrumente, Raumkosten)

- **Fördermöglichkeiten:**

- Unterstützung durch Gemeinde, Kulturförderung oder Sponsoren
- Rabatte für Geringverdienende oder Familien
- Vereinsinterne Subventionierung bei späterer Mitgliedschaft

Die Musikgesellschaften Oberried, Brienz, Brienzwiler, Hasliberg und Meiringen haben diese Bläserklasse durchgeführt. Am Schluss hat es mit einem Semesterbeitrag von CHF 300 (CHF 330 mit Instrument) pro Verein über 2 Jahre CHF 91 gekostet. Das erste Budget sah folgendermassen aus:

Mindest-Teilnehmerzahl 10 Personen (Kursdauer 2 Jahre)

Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
10 Teilnehmer à Fr. 420.- pro Semester (Halbjahr)	16'800.-	
Betrag der MG's für Werbung (5x Fr.300.-)	1'500.-	
Entschädigung musikalische Hauptleitung Fr.180.- pro Probeabend (1.5std./ca.38 Wochen pro Jahr)		13'680.-
Entschädigung (ca.3) Fach-/Registerlehrer, ev. Amateurmusiker Fr.50.- pro Probeabend (ca.5 Wochen pro Jahr)		1'500.-
Werbeausgaben Infolyer alle Haushaltungen 1 Inserat		1'500.-
Noten-Lehrgang		500.-
Noten-Zusatzliteratur		500.-
Infoabend, div.		200.-
Miete Probelokal, Energiekosten		420.-
	18'300.-	18'300.-

- **Träger:**
 - Einzelne Musikvereine
 - Zusammenschlüsse von Musikvereinen
 - Teilverbände
 - Musikschulen
 - Kooperationen aller oben genannten Institutionen
- **Teilnehmerzahl:**
 - Damit ein funktionierendes Ensemble entstehen kann, sollten mindestens ca. 10 Personen mitmachen (abhängig von Instrumentenverteilung)
 - Bei vielen Anmeldungen können mehrere Ensembles (Anfänger, Fortgeschrittene) gebildet werden
- **Dauer: in der Regel 1-2 Jahre als abgeschlossener Kurszyklus mit oder ohne Option auf Anschlussensemble oder Übertritt in einen Musikverein**
 - Wöchentliche Gesamtprobe (75–90 Minuten)
 - Monatliche Registerprobe oder Workshop
 - Einzelunterricht nach Möglichkeit und Bedarf (ev. in Zusammenarbeit mit Musikschulen)
 - Probenwochenende 1x jährlich
- **Ort:**
 - Probenraum des Musikvereins
 - Räume der Musikschule
 - öffentliche Einrichtungen wie Schulen oder Gemeindezentren
- **Leitung musikalisch:**
 - Dirigenten bzw. Musikpädagog*innen mit Erfahrung im Gruppenunterricht
 - Unterstützung durch Vereinsmitglieder (z. B. Registerbetreuung)
- **Leitung administrativ:**
 - Ausbildungsverantwortliche der Vereine oder engagierte Vereinsmitglieder
- **Evaluation:**

- **Terminplan**

- Um eine Bläserklasse für Erwachsene zu organisieren kann grob mit folgendem Terminplan gerechnet werden:

	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober
Initiative PDK								
Startsitzung 1								
Suche Direktion								
Sitzung 2								
Werbung								
Medienberichte								
Anmeldefenster								
Vorbereitungen								
Start Kurs								

- **Material und Räumlichkeiten**

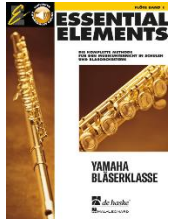
- **Konzept Bläserklasse**

- Bläserklasse für Erwachsene, ein Erfolgskonzept – Marco Weber
<https://www.blaeserklasse.biz/wordpress/https-www-blaeserklasse-wordpress-produkt-blaeserklasse-fuer-erwachsene-ein-erfolgskonzept/>



- **Notenmaterial**

- Lehrwerke wie „Essential Elements“, „Bläserklasse Plus“, „Team Brass/Woodwind“
Erhältlich bei diversen Musikverlagen (De Haske, Hal Leonard, usw.)



- Digitales Übematerial (Apps, Playalongs)
Tolle Apps sind: Tomplay / Tonestro



- **Instrumente**

Die Instrumentierung orientiert sich an der typischen

Blasorchesterbesetzung:

- Holzblasinstrumente: Flöte, Klarinette, Saxophon
- Blechblasinstrumente: Trompete, Horn, Posaune, Euphonium, Tuba
- Schlagwerk: Kleine Trommel, Percussion, ggf. Drumset

Instrumentenbeschaffung:

- Leihinstrumente über Musikverein, Musikfachhändler oder Musikschule
- Möglichkeit zum späteren Kauf (oft mit Anrechnung der Leihgebühren)
- Vermittlung von Adressen von Blasmusikfachgeschäften allenfalls mit Spezialkonditionen für Instrumentenkäufe

Räumlichkeiten:

- Der Proberaum sollte genügend gross und auch für ältere oder mobilitäts-eingeschränkte Personen gut zugänglich sein. Notenmaterial oder Zubehör wie Notenständer sowie allenfalls Perkussionsinstrumente sollten darin deponiert werden können.

Der Unterricht kann sich in ein oder zwei Säulen gliedern:

2. Ensembleunterricht (Bläserklasse):

- Gemeinsame Probe einmal pro Woche
- Vermitteln von Grundlagen mittels Lehrwerke wie «Essential Elements»
- Fördern des Zusammenspiels durch Arbeiten an Rhythmik, Intonation und Klangausgleich
- Repertoire: leichte Arrangements, populäre Stücke, einfache Konzertliteratur
- Arbeiten an Atemübungen und Körperbewusstsein

3. Instrumentalunterricht (eventuell in Zusammenarbeit mit der Musikschule):

- Wöchentlich 30–45 Minuten in Kleingruppen oder Einzel
- Vermittlung der Grundlagen (Tonbildung, Notenlesen, Rhythmik, Ansatz, Pflege)

- **Zusammenarbeit mit Musikvereinen**

Die Zusammenarbeit mit Musikvereinen kann auf vielfältige Weise erfolgen

- Bereitstellung von Probenraum, Instrumenten und organisatorischer Unterstützung
- Dirigentin oder Musikerinnen des Vereins als Mentorinnen oder Dozentinnen
- Gemeinsame Auftritte bei Vereinskonzerten oder Festen
- Förderung des Vereinslebens und Stärkung der Gemeinschaft
- Miteinbezug der Bläserklassenteilnehmer*innen bei Vereinsanlässen
- Mitmachen von Vereinsmitgliedern bei der Bläserklasse (allenfalls mit anderen Instrumenten) und so Stärken der Bindung zwischen der Bläserklasse und den Musikvereinen
- Gemeinsame Probenwochenenden zur Stärkung des Teamgeists
- Übertritt während oder nach Abschluss der Bläserklasse in Musikverein oder Aufbauorchester

- **Zusammenarbeit mit Musikschulen**

Die Möglichkeiten bei der Zusammenarbeit mit lokalen Musikschulen sind ebenfalls vielfältig und sollten unbedingt zusammen ausgearbeitet werden. Wir sitzen alle im selben Boot!

- Musikschule stellt qualifizierte Lehrkräfte und Lehrmaterial
- Musikschule bietet spezielle Angebote für die Teilnehmenden der Bläserklassen (Einzelunterricht, Registerunterricht, Schnupper Abos, Rabatte etc.)
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und Teilnehmerwerbung
- Synergien in Verwaltung, Unterrichtsorganisation und Instrumentenpool
- Möglichkeit, dass die Musikschule Träger der Bläserklasse ist, der Musikverein Partner in der Ensemblearbeit

Motivation und Auftrittsmöglichkeiten

- **Auftritte:**

- Erste öffentliche Auftritte nach ca. 2–4 Monaten (z. B. Vereinskonzert, Dorffest, Alterszentren, Ständli im öffentlichen Raum)
- Regelmäßige Erfolgserlebnisse durch kleine Konzerte und interne Vorspiele

- **Anlässe:**

- Teilnahme an Workshops, Probentagen und Ausflügen
- Gemeinsame Probenwochenenden zur Stärkung des Teamgeists

- **Anderes:**

- Soziale Kontakte während und neben dem Musizieren (gemeinsame Restaurantbesuche nach der Probe, Ausflüge etc.)

Nachhaltigkeit

- **Anschlussmöglichkeiten:**

Damit die Teilnehmenden nachhaltig beim Musizieren im Blasorchester bleiben, müssen unbedingt Nachfolgelösungen in Aussicht gestellt werden.

- Übertritt in Musikverein oder Aufbauorchester
- Bildung eines „Erwachsenenorchesters“ oder „Bläserklasse 2.0“
- Fortlaufende Kooperation zwischen Musikschule und Verein zur Sicherung neuer Jahrgänge
- Nachhaltige Mitgliedergewinnung und -bindung
- Förderung lebenslangen Lernens und kultureller Teilhabe